



Interessenverband Fantasy & Science Fiction

e.V. (in Gründung)

Prolog zur Gründung - Work in Progress (WIP)

Wer sind wir?

Menschen mit beruflichen und/oder privaten Verbindungen zu Fantasy & Science Fiction in allen denkbaren Facetten, die sich für eine eine bessere Sichtbarkeit und damit Wahrnehmung dieser Themen einsetzen wollen.

Was machen wir?

Wir setzen uns zum Ziel, Berufsbilder die sich mit Fantasy und Science Fiction auseinander setzen zu schärfen, zu professionalisieren und zu vernetzen.

Dies umfasst mindestens die folgenden Bereiche:

- Game Design, analog und digital
- Lektorat
- Layout/Satz
- Verlagsarbeit
- EDU-Arbeit mit Fantasy/Science Fiction Bezug

Weitere Bereiche werden erarbeitet.

Darüber hinaus setzen wir uns dafür ein, speziell Themen wie Rollenspiel in Bildung, beruflicher Ausbildung, Politik und Medien eine stärkere Bedeutung zukommen zu lassen und auch hier die Wahrnehmung als Stilmittel/Methode zu verbessern.

Dies wollen wir vor allem durch folgende Maßnahmen erreichen:

1. Vernetzung auf persönlicher und institutioneller Ebene
2. Fallbeispiele erfolgreicher Projekte - von Spielen bis hin zu Romanen oder Auftragsarbeiten
3. Transparente Einsicht in die Vereinsstrukturen mit Einladung zur Partizipation

Zielsetzung

Der ivfsf leistet Lobbyarbeit, um alle damit in Verbindung stehenden Themen mehr in der Gesellschaft sichtbar und vor allem auch Wirtschaft und Politik auf die Schaffenden der Szene und ihre Angebote aufmerksam zu machen.

Dazu gehört auch die Schärfung existierender und Definition neuer Berufsbilder.

Was bieten wir?

Ein offenes, professionelles und willkommen-heißendes Umfeld, um eigene Ideen zu verwirklichen und begeisterte Mitstreiter*innen zu finden. Der ivfsf versteht sich als Ansprechpartner für organisatorische, personelle und professionelle Fragestellungen.

Inklusion

Marginalisierte Menschen sind ausdrücklich willkommen und wir setzen uns dafür ein, ihre Teilhabe zu ermöglichen.

Jeder Person wird die Teilnahme am Vereinswesen unabhängig der finanziellen Situation ermöglicht.

Partizipation

Der ivfsf fokussiert sich auf einen partizipatorischen autonomen Ethos. Teilhabe ist nicht nur willkommen, sondern erwünscht, in Form von Arbeit, Spiel und

Auseinandersetzung. Der Verein besteht aus den Taten der Teilnehmenden und rechtfertigt dadurch die eigene Existenz.

Transparenz

Das Vereinswesen, seine Vorgänge und Handelnde sind transparent und öffentlich einsehbar, eine vollumfängliche Dokumentation ist angestrebt.

Ausschluss

Menschen mit extremistischem Gedankengut, mit der Nähe zu oder Teilhabe in politisch extremen oder sektenartigen Strukturen, wird der Zugang zum ivfsf verwehrt.

veröffentlicht am 16.05.2021 auf <http://www.ivfsf.de>